



Aufschlusskarte mit Schnittpuren (Geologische Datenbank der Stadt)

Die Verbreitung der Grundwasserleiter wird laufend aktualisiert. Zur besseren Veranschaulichung der komplizierten geologischen Verhältnisse im Stadtgebiet von Halle (Saale) wurden 30 hydrogeologische Schnitte konstruiert. Die Karte stellt den Datenbestand per Dezember 2015 dar. Sie zeigt den Verlauf der Schnittlinien, die geologischen Bohrungen und Grundwassermessstellen bzw. Brunnen.

Das GWBK wird fortlaufend durch die Einarbeitung neuer Grundwasseraufschlüsse, Daten der Stichtagsmessungen und hydrochemischen Untersuchungen aktualisiert. Der hier dargestellte Stand ist ein Ausschnitt aus dem Gesamtdatenbestand. Anfragen zum GWBK richten Sie an den Fachbereich Umwelt, Untere Bodenschutzbehörde (umwelt(at)halle.de).

Um Auskünfte zu erteilen, benötigt die Untere Bodenschutzbehörde die Namen der Schnittdaten, die LOCID der Bohrdaten oder die Kataster-Nummer der Messstellendaten. Aktuelle Karten sind bei der Unteren Bodenschutzbehörde im Fachbereich Umwelt einsehbar.

weitere Informationen: <https://lagb.sachsen-anhalt.de/service/geofachinformation/landesbohrdatenbank#>

Quelle: G.E.O.S. Halle, Niederlassung der G.E.O.S. Freiberg Ingenieurgesellschaft mbH (Bearbeiterin Frau Lauer), IDU Ingenieurgesellschaft für Datenverarbeitung und Umweltschutz mbH in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt